

Aufruf!

Deutsche Brüder! Die Heimat ist in Gefahr!

Polnische Verbände brachen trotz des Waffenstillstandes in alte deutsche Lande ein, besetzten undeutsche Städte und dringen weiter nach Westen vor. Ein Ueberfluten der bolschewistischen Welle über unsere östlichen Grenzen droht von Rußland und im eigenen Lande regen sich bolschewistisch-kräfte der Zerschlagung! Wenn dem nicht sofort ein kräftiger Damm entgegengekehrt wird, ist unser Land der wirtschaftlichen Vernichtung und neuen Kriegsnot ausgehehrt.

Freiwilligentruppen für den Schutz unserer Ostgrenzen, zum Schirm der deutschen Heimat haben sich gebildet! Aus allen Schichten der Bevölkerung melden sich Männer jeden Alters und Standes, die bereit sind, weiter ihr Leben für unser deutsches Vaterland und unsere bedrohten Brüder einzusetzen!

Brüder! Wer seine Person für diese rein vaterländische Sache nicht einsetzen kann, der muß nach Kräften den Freiwilligentruppen für den Ostschutz Geldmittel zur Verfügung stellen, um ihnen die Durchführung ihrer schweren Aufgabe zu erleichtern und Not und Sorge von ihnen fernzuhalten.

Große Mittel sind nötig!

Helfst sofort!

Noch vor Friedensschluß müssen unsere Grenzen gesichert sein, damit unsere Brüder in den bedrohten deutschen Gebieten sich frei zu uns bekennen können.

Gile tut not!

Nachstehend aufgeführte Banthäuser und ihre sämtlichen Depositenkassen und Zweigniederlassungen sind bereit, Beiträge unter dem Stichwort „Osthilfe“ entgegenzunehmen:

Bank für Handel und Industrie,
F. Gleichröder,
Delbrück, Schickler & Co.,
Direktion der Diskonto-Gesellschaft,
Gardly & Co., G. m. b. H.,
Mitteldeutsche Creditbank,

Berliner Handels-Gesellschaft,
Commerz- und Diskonto-Bank,
Deutsche Bank,
Dresdner Bank,
Wendelsohn & Co.,
Nationalbank für Deutschland.

Hausansammlungen sind strengstens verboten!

Die Verfügung und Kontrolle über diese Spende liegt in den Händen einer Kommission, der u. a. angehören: der Befehlshaber der Freiwilligentruppen, ein Mitglied der Preussischen Regierung, ein Mitglied des Kriegsministeriums als Verwaltungsbehörde sämtlicher Truppen.

Berlin, den 4. Februar 1919.

Die Reichsregierung:

Freiwillige Wirtschaftshilfe für den Ostschutz.

Die Preussische Regierung:

Koste.

(„Osthilfe“) (G. V.):
Vollbeh.

Hirsch.

Hauptarschäftsstelle: Berlin W. 9, Büthenersstraße 44, I (9-8).
Telegramm-Adresse: „Osthilfe Berlin“. Fernsprecher: Kähm 2209, Steinplatz 9045.

Nichtwähler heraus!

Das Schicksal der Stadt liegt in Eurer Hand! Stimmt Ihr nicht, so werden die wohlorganisierten Unabhängigen, die ausnahmslos zur Wahl gehen, die Mehrheit erlangen und folglich über Euer Schicksal bestimmen. Kenntet Ihr dieses herbeisehen, nach allen den gemachten Erfahrungen?

Nein, Niemals!

Deshalb ist es nötig, daß jeder Wähler und jede Wählerin zur Urne schreitet und für die Liste der

Deutschen Volkspartei

stimmt!

Sie beginnt mit den Namen: Singer, Heidenreich, Heine, Wiensch, Reuter, Wenzke. h 431/1

Elektrische Beleuchtungskörper

In moderner Ausführung zu billigen Preisen.
Glühlampen, Halbwattlampen,
sowie alle elektrischen Materialien. h1052
Elektr. Licht- u. Motor-Anlagen, Klingeln etc.
Franz Berger, An der Universität 13, Telefon. 2332.

Barackenwerke

Richard Mittag,
Spremberg (Lausitz). Tel. 26
liefern sofort Baracken
10 x 30, 10 x 15, 5 x 15 und
Kleinwohnhäuser.

4 1/2 % Magdeburger Stadtanleihe

zu 98.60% spesenfrei.

Der Kapitalbetrag wird bis zur Genehmigung der Anleihe durch die zuständigen Regierungsstellen als Handcurren an die Stadt Magdeburg mit 5% verzinst. Für den unwahrscheinlichen Fall, dass die Anleihe nicht genehmigt werden sollte, gilt das 5% Darlehen auf ein Jahr gewährt.
Die Anleihe soll mit April-Oktober-Zinsen ausgestattet und in Abschnitten zu M. 5000.—, M. 2000.—, M. 1000.—, M. 500.— und M. 200.— ausgeben werden. h 1255/5

Bankhaus Paul Schauseil & Co.

Gummi-Klysois Irrigatoren.



Gummischläuche

Doppel-Gebläse
für Zerstäuber.

Gummi-Sauger.

Fieberthermometer.

Inhalationsapparate,
Leibwärmer

billigst bei V1236/5

Ferdinand Dehne

Nachf.
Gr. Steinstrasse 15.

Wir offerieren freibleibend 4 % neue Erfurter Stadtanleihe, mündelsicher.

Abschnitte zu M. 2000.—, 1000.—, und 500.—, erster Zinsschein fällig
am 2. Januar 1920

zu 93.50% spesenfrei.

Mitteldeutsche Privatbank A.-G.,

Filiale Halle a. S., Poststrasse 12, I.
Fernsprecher 1382, 1383, 1692. h 431/1

Fürstliches Konservatorium in Sondershausen.

Hochschule für Dirigenten, Gesang, Klavier,
Theorie und sämtliche Streich- und Blasinstrumente.
Orgel, Kammermusik, Musikgeschichte etc. Grosses Schülchorchester und Opern-
aufführungen. Mitwirkung in der Hofkapelle. Vollständige Ausbildung für Oper-
und Konzert. Reiseprüfungen und -Zeugnisse. Freistellen für Bläser und
Bassisten. — Aufnahme am 25. April und jederzeit. Prospekt kostenlos. R 340
Hofkapellmeister Prof. Corbach.

Die Beschlagnahme der Fässer ist aufgehoben!

Anfragen wegen Abgabe oder Lieferung
von Fässern erbittet

Carl Heinoldt, Leipzig. A375

Befähigten Studienassessor

wird Gelegenheit geboten, sich an der Gründung einer aus-
sünderlichen Spezialschule an leitender Stelle zu beteiligen.
Da vollständig eingerichtete Schülerräume und Schüler-
cränsbücherei vorhanden, sind nur 2-3000 Mark Umlauf-
kapital erforderlich, das gut verzinst und innerhalb
3 Jahren amortisiert wird. Nur schnell entschlossene, lei-
denhaft erprobte Reflektanten erlangen Näheres unter
B. R. 7194 an Rudolf Mosse, Brüderstrasse 4.

Geschlechts-Kranke!

Keine Hilfe - Doppelte Hilfe!
Sonderbehandlung, früher u. veralt. Ausnahmslösung in
kürzester Zeit, Spezialität, ohne Berufshilfe, ohne Complication
und ohne öftere Mannesbesuche, sofortige Hilfe. Heber über
der 3 Weiden in eine ausführl. Broschüre erörtern mit zahlreichem
Bilder- und Textmaterial. Broschüre gratis. Spezialarzt Dr. med.
Dammann, Berlin 113, Potsdamerstrasse 128B. Expedi-
tionsnummer: 0-0, 3-4 Uhr. Genauer Auskunft des Lebens erwerblich
bist die richtige Broschüre gefordert werden kann. A 305 4